



Aufgrund der hohen Ansteckungsgefahr ist eine gute Händehygiene unerlässlich.

## Allgemeines

Diese Form von Augenentzündung mit Beteiligung der Bindehaut und eventuell auch Hornhaut ist hochansteckend und kann kleinere Epidemien auslösen. Es gibt aber auch eine Reihe anderer Ursachen für Augenentzündungen (Bakterien, andere Viren, Allergien, Fremdkörper usw.)

## Erreger

Es handelt sich um einen Virus aus der Gruppe der Adenoviren.

Ansteckung: Dieser Virus ist sehr ansteckend und erfolgt über Kontakt mit Tränen oder Augensekret.

## Inkubationszeit

Die Zeit zwischen der Ansteckung und dem Erkrankungsbeginn beträgt meist 5 bis 10 Tage.

## Krankheitszeichen

Typischerweise kommt es zu einer stark geröteten Bindehaut an einem oder an beiden Augen. Die Augen schwellen stark an und es bildet sich ein wässriges Sekret. Gelegentlich treten Lichtscheuheit und ein Fremdkörpergefühl auf, was auf eine Mitbeteiligung der Hornhaut hinweist. In diesem Fall sollte dringend eine Augenärztin, ein Augenarzt konsultiert werden. Es können allgemeine Symptome wie Abgeschlagenheit, Schnupfen, Halsschmerzen und evtl. Fieber dazukommen.

## Diagnose

Die Diagnose wird meist klinisch durch den Arzt, die Ärztin gestellt. Der Nachweis der Viren mittels Augenabstrich ist möglich.

## Therapie

Es gibt keine spezifische Therapie. Die Behandlung ist symptomatisch mit desinfizierenden Augentropfen.

## Verlauf/Prognose

Die Ausheilung erfolgt in der Regel innert 14 Tagen. Gelegentlich kann es zu einer bakteriellen Superinfektion kommen.

## Vorbeugung

Aufgrund der hohen Ansteckungsgefahr ist eine gute Händehygiene unerlässlich. Seifendispenser, Einweghandtücher sowie Händedesinfektionsmittel.

## Schulbesuch

Der Kindergarten- oder Schulbesuch darf erst nach Rücksprache mit dem behandelnden Arzt erfolgen.

**Stadt St. Gallen**

**Schulärztlicher Dienst**

Bahnhofplatz 7

CH-9001 St. Gallen

Telefon +41 71 224 56 97

[www.schulgesundheit.stadt.sg.ch](http://www.schulgesundheit.stadt.sg.ch)